

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursöffnung.

Über das Vermögen des Heinrich Dolde, Schriftseger in Stuttgart-Wangen, Höhbergstraße 14, Kleininhaber der nicht eingetragenen Firma Dolde & Laun, Versandbuchhandlung in Stuttgart-Wangen, Löwenstraße 19, ist seit 13. August 1921, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Ludwig Bauer, Kaufmann in Stuttgart, Hohenheimer Straße 70 B. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis 10. September 1921. Ablauf der Anmeldefrist am 22. September 1921. Erste Gläubigerversammlung am Sonnabend, den 17. September 1921, vormittags 9 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am Sonnabend, den 8. Oktober 1921, vormittags 9 Uhr, je Justizgebäude, Archivstr. 15, Saal 35.

Den 16. August 1921.
Württembergisches Amtsgericht
Stuttgart Stadt
Obersekretär Bauer.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 193
vom 19. August.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Erklärung!

Wir haben bisher keinerlei Abkommen mit der Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger getroffen und sind mit der Aufnahme unserer Unterschrift in den Mitteilungen dieser Vereinigung vom 3. August (Bbl. Nr. 179) nicht einverstanden.

Bücher- u. Zeitungsvertrieb
G. m. b. H., Göttingen.

P. P.

Mit heutigem Tage übernahm ich die Auslieferung des

„Verlag Berliner Leben“.

Berlin SW 20,

Bossemer Str. 55,

wovon ich Notiz zu nehmen bitte.

Leipzig, den 19. August 1921.

Fr. Foerster.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Beabsichtige, meine 33 Jahre alte Buchhandlung, welche zwischen vier höheren Schulen liegt, zu verkaufen. Hildesheim (Hann.). Goslarische Straße Nr. 69, dem Gymnasium Andreanum gegenüber. Karl Ludewig.

Teilhabergesuche.

für angesehene
technischen
Fachverlag
(bekannte firma)
m. gut eingeführt.
Werken, Lehr- u.
Jahrbüchern wird
tätiger
Teilhaber
mit Einlage von
M. 300-400 000
gesucht.

Gute Autoren-
verbindung. An-
fragen u. N. K. 76.
Leipzig.

f. Volckmar.

Kaufgesuche.

In größerer Stadt
Nordwestdeutschlands,
am liebsten Hansestädten,
Mecklenburg wird

Sortiment

mit Umsatz von ca. 400 000
bis 600 000 M. von Herrn
mit reichlichen Mitteln ge-
sucht. Provisionsfreie Ver-
mittlung. Gesl. Angebote
unter E. G. 75 erbeten.
Leipzig. f. Volckmar.

Impfgegnerische Literatur
Einzelstücke, Reiposten mit u.
ohne Verlagsrecht lauft immer

Fr. Paul Lorenz
in Freiburg (Bad.).

Fertige Bücher.

Lehrbuch der
schwed. Gymnastik
von Prof. Törngren

3. Auflage

Verlangen Sie Prospekte.

Wilh. Langguth, Esslingen

Josef Habbel,

Buch- und Kunstoerlag.

Regensburg, Gutenbergstr. 17

Z

Hubert Rausse
Geschichte
des deutschen
Mittelalters

384 Seiten. 16 Abbildungen.
Preis br. M. 9.-, geb. M. 12.-

Bar mit 35% Rabatt

Bei 10 Stück 40% Rabatt

Uino.-Prof. Dr. Dörten in „Buch und Bild“ (1920): So volks-
tümlich, zuverlässig und vielseitig ist das deutsche Mittelalter
kaum je zuvor geschildert worden. Der Verfasser weiß den Verlauf des
Geschehens mit dem Zuständlichen
der Gesamtkultur trefflich zu ver-
binden. Nicht nur die politische Ge-
schichte, auch die geistige und künst-
lerische Entwicklung, die sozialen
Verhältnisse, Sitte und Tracht er-
stehen zu lebendigem Dasein. Die
ruhige katholische Gesinnung
gereicht der Wirkung zum Vor-
teil, da die Mehrzahl der Leser
die Dinge hier einmal in anderer
und keineswegs weniger zu-
lässiger Beleuchtung erblickt,
als im üblichen Geschichtsunterricht
und in den meisten anderen Büchern
über den gleichen Zeitraum. Die
sechzehn gut gezeichneten Bilder
beleben die Ansicht und
schmücken würdig den statlichen
Band.

E. A. SEEMANN / LEIPZIG



Hierdurch teile ich mit, daß der Verlag der Werke

Franz Sales Meier
Handbuch der Ornamentik
(deutsche und englische Ausgabe)
sowie

Dr. F. Schider
Plastisch-anatomischer Handatlas
von mir erworben worden ist*).

Die 10. Auflage des Handbuchs der Ornamentik von F. S. Meier ist vergriffen, Neuauflage ist im Druck.

Die 4. Auflage des Plastisch-anatomischen Handatlas ist gleichfalls vergriffen; eine neue Auflage ist in Vorbereitung.

Leipzig

E. A. Seemann.

*) Wird bestätigt:

Seemann & Co.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an
die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins oder an die Deutsche
Bücherei zur Aufnahme in die Bibliographie.